

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt in Deutschland pro Person **320,-** Euro für den Besuch des zweitägigen Kurses und **200,-** Euro pro Person für die Teilnahme nur am ersten Kurstag.

Das Manual "Neuromotorische Unreife. Testen und fördern mit der INPP-Methode" von Sally Goddard Blythe ist Voraussetzung für die Teilnahme und kann im Kurs erworben werden.

INPP und seine zertifizierten Trainer*innen für das Gruppenprogramm bieten den Kurs pädagogischen Einrichtungen auch als "**Inhouse-Schulung**" an. Als Richtlinie für eine solche Inhouse-Dschulung wird eine Gruppe von **10 Tn** und eine Pauschale von **3200,-** Euro Kursgebühr plus Kursbücher angenommen.

INPP-zertifizierte Kursleiter und Kursleiterinnen

Die Qualifizierung und Zertifizierung unserer INPP Trainer und Trainerinnen für die Durchführung der Kurse erfolgt nach mehrjähriger Erfahrung in der Anwendung der INPP®-Methode der Neuromotorischen Entwicklungsförderung mit einzelnen Kindern und ihren Familien.

Um geeignete Kursleiter zu finden, informieren Sie sich auf www.inpp.de, unter „Adressenliste“. Dort sind sie mit dem Zusatz gelistet:

"Zertifizierte TrainerIn für das INPP-Gruppenprogramm"

Oder kontaktieren Sie:

Johanna Lauff, M.A.
Leitung INPP Deutschland
Tel.: 0174 75098 04
Mail: lauff@inpp.de
Web: www.inpp.de

Dipl.Psych. Marie Plag
Ko-Trainerin für INPP Deutschland
Tel.: 04322 8868785
Mail: plag@inpp.de



Referenzen (Auswahl)

North Eastern Education and Library Board (NEELB) 2004. An evaluation of the pilot INPP movement programme in primary schools in Northern Ireland. Final Report. Prepared by Brainbox Research Ltd for the NEELB. www.neelb.org.uk

Goddard Blythe SA, 2005. Releasing educational potential through movement. A summary of individual studies carried out using the INPP Test Battery and Developmental Exercise Programme for use in Schools with Children with Special Needs. Child Care in Practice 11/4:415-432.

Goddard Blythe SA, 2011. Neuromotor maturity as an indicator of developmental readiness for education. In: Movement, vision, hearing – the basis of learning. Kulesza EM (Ed). Wydawnictwo Akademii Pedagogiki Specjalnej im. Marii Grzegorzewskiej. Warsaw.

Gieysztor EZ, Choinska AM, Paprocka-Borowicz M, 2018: Persistence of primitive reflexes and associated motor problems in healthy preschool children. Arch Med Sci.2018 Jan;14(1):167-173. doi: 10.5114/aoms.2016.60503. Epub 2016 Jun 13

Gieysztor E, Sadowska L, Choinska AM, 2017. The degree of primitive reflexes integration as a diagnostic tool to assess the neurological maturity of healthy pre-school and early school age children. Journal of Public Nursing and Public Health. creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/

Weitere Ergebnisse von Studien und Forschungsprojekten des INPP finden Sie auf www.inpp.info und www.inpp.org.uk



Neuromotorische Schulreife

Testen und fördern mit der INPP®-Methode bei neuromotorisch bedingten Lern-, Leistungs- und Verhaltensproblemen

Das INPP Bewegungsübungsprogramm für den Einsatz in Schule, Vorschule und Kindergarten

von Sally Goddard Blythe

Die zweitägige Weiterbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die auf täglicher Basis Kindergruppen betreuen, fördern, unterrichten.



Das INPP-Programm der Neuromotorischen Schulreife hat sich international in der Praxis bewährt, seine Wirksamkeit konnte in zahlreichen Studien belegt werden (siehe Referenzen auf S. 6).

Das Programm basiert darauf, dass neuromotorische Unreife ein signifikanter Faktor bei kindlichen Lern-, Leistungs- und Verhaltensproblemen sein kann. Betroffene Kinder – Studien gehen von über 30 % einer Population von Vor- und Grundschulkindern aus – kämpfen trotz guter Intelligenz und Begabung mit Lernbarrieren.

Angesichts der von vielen Pädagogen beobachteten Zunahme des Verlusts von Schulreife und Schulfähigkeit bei einer immer größer werdenden Gruppe von Kindern tritt die Verbesserung motorischer und sensorischer Funktionen des Schulkindes in den Vordergrund.

Sally Goddard Blythe



Direktorin des INPP und Autorin zahlreicher Bücher (siehe Literaturliste), hat das vorliegende Screening- und Förderprogramm entwickelt, um pädagogischen Fachkräften in Schule und Kita wirksame Instrumente an die Hand zu geben, mit denen betroffene Kinder in ihrer Problematik identifiziert werden und über die Dauer eines Jahres täglich für ein paar Minuten gezielt gefördert werden können.

Literatur

Goddard-Blythe, Sally: Attention, Balance and Coordination - das ABC des Lernerfolgs, Grundlagen der INPP®-Methode, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2021

Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Schulreife - Testen und fördern mit der INPP®-Methode, 3. Auflage Hogrefe, Bern 2021

Goddard-Blythe, Sally: Neuromotorische Unreife bei Kindern und Erwachsenen - der INPP® Screeningtest für Ärzte und Therapeuten, 1. Auflage Hogrefe, Bern 2016

Goddard Blythe, Sally: Greifen und BeGreifen, 11. Auflage VAK, Kirchzarten 2016

Goddard Blythe, Sally: Warum Ihr Kind Bewegung braucht, 1. Auflage VAK, Kirchzarten 2005



Kursinhalte

1. Tag

Zielgruppe:

Eine Teilnahme nur am ersten Tag ist geeignet für medizinische, psychologische und therapeutische (Ergo/Physio/Logo), Fackräfte, die ausschließlich den theoretischen Hintergrund kennenlernen und die INPP Screening-Tests einsetzen möchten, um mit deren Hilfe diejenigen Kinder identifizieren zu können, deren aktuellen Problemen Faktoren neuromotorischer Unreife zugrunde liegen.

Thematische Schwerpunkte

- » Neuromotorische Unreife und ihre Symptomatik in Klassenzimmer und Kita
- » Bewegung als Grundlage der motorischen, sensorischen und neuronalen Entwicklung
- » Restreaktionen primitiver Reflexe als Hinweiszeichen auf die Funktionsfähigkeit des zentralen Nervensystems und als Maßstab für Verbesserungen als Folge des INPP® Neuromotorischen Schulreifeprogramms
- » Einführung in den Gebrauch der INPP Screening-Tests auf neuromotorische Unreife

2. Tag

Zielgruppe:

Der Besuch des zweiten Kurstages ist LehrerInnen, ErzieherInnen, Sozial- und HeilpädagogInnen vorbehalten, die in der Lage sind, das INPP® Neuromotorische Schulreifeprogramm über ein Schul- bzw. Kindergartenjahr täglich mit einer Kindergruppe durchzuführen. Voraussetzung ist die Teilnahme an Tag 1.

Thematische Schwerpunkte

- » Einführung in das tägliche Bewegungsübungsprogramm
- » Praktische Einübung in Kleingruppen
- » Organisatorische Fragen zur Anwendung des Neuromotorischen Schulreifeprogrammes in der pädagogischen Einrichtung



Voraussetzung für die Implementierung des Neuromotorischen Schulreifeprogrammes an Ihrer Schule oder Kita:

Eine engagierte Lehrkraft oder pädagogische Fachkraft, die am zweitägigen Fortbildungskurs zur neuromotorischen Schulreife teilgenommen hat und Unterstützung von ihrem Kollegium für folgender Aufgaben bekommt:

- » Pro VorschülerIn oder SchülerIn 15 Minuten für Screening-Zeit vor Beginn und nach Beendigung des einjährigen Übungsprogrammes
- » Täglich über ein Schuljahr 10 Minuten Übungszeit für eine Gruppe VorschülerInnen bzw. SchülerInnen

Für beide Aufgaben bieten INPP Trainerinnen und Trainer im Anschluss an den zweitägigen Fortbildungskurs weiterführende Unterstützung an.

Nach erfolgreicher Implementierung des INPP Schulreifeprogramms in einer Einrichtung kann diese ein INPP-Label als Auszeichnung erhalten:

